HEINRICH HEINE
UNIVERSITÄT
DÜSSELDORF

Universitätsklinikum Düsseldorf
Zentralinstitut für Klinische Chemie und Laboratoriumsdiagnostik
Direktor: Univ.-Prof. Dr. F. Boege

26.06.2012

L a b o r b r i e f

HbA1c Analytik

Anpassung der Kalibration durch den Hersteller

Das Zentrallabor führt die Bestimmung des HbA1c zur Diagnostik eines Diabetes Mellitus und zur retrospektiven Schätzung der Qualität der Blutzuckereinstellung bei Diabetikern nach den Empfehlungen der IFCC und der DDG durch.

Im Rahmen der Überprüfung und Überarbeitung des HbA1c Assays hat der Hersteller (Roche Diagnostics) die Kalibration des HbA1c Tests angepasst und somit die Vergleichbarkeit zu den HPLC Methoden optimiert. Die Anpassung der Kalibration bewirkt einen Anstieg der HbA1c Werte um ca. 3 - 4 mmol/mol bzw. 0,3 – 0,4 Prozentpunkte oberhalb einer HbA1c Wertlage von ca. 42 mmol/mol (5,9%).

Ab dem 02.07.2012 wird im Zentrallabor der überarbeitete HbA1c Assay in der Routine eingesetzt.

Die Präanalytik und die Referenzbereiche bzw. klinischen Entscheidungsgrenzen bleiben unverändert. Die Befunde werden weiterhin in mmol/mol (IFCC) und in % (DCCT/NGSP) ausgegeben.

Referenzbereiche

HbA1c IFCC	29 – 39 mmol/mol
HbA1c DCCT/NGSP	4,8 – 5,7 %

Mit freundlichen Grüßen

Univ.-Prof. Dr. med. F. Boege
Direktor des Instituts

Dr. med. D. Hermsen
Oberarzt